1.3. Die Kraft des Lebens - als PDF

Die AllMutter ist die Kraft aus der alles entsteht, die alles nährt und am Leben hält. Ihre ewig lebengebende Quelle wirkt stets Segen.

Die AllMutter zu kennen und ihr zu folgen bedeutet ewig zu leben.

Sich ihrer Kraft hinzugeben ist Stärke, sich ihrem Fließen anzuvertrauen ist Leben.

Mütterliche Kraft ist die heilige Wahrheit aller Wesen und die GrundLage allen Seins. Es braucht das wahrhaftige BeWusstSein des allmütterlichen Wesens, um in jedem AugenBlick aus ihres Kraft zu leben.

Leben ist die höchste EinWeihung um Ganzheit, HeilSein und AllEinsSein zu urinnern und bewusst wahrzunehmen.

Wir empfingen die Möglichkeit heilige - heilende Liebe zu leben und somit das Wesen der AllMutter mit unserem irdischen Sein zu offenbaren.

Leben bedeutet sich miteinander in heiliger Liebe zu verbinden und einander aufrichtig AntWort zu geben - verantwortlich zu sein. Unsere eigene LebensHaltung ist die EntScheidende: wurzelt sie in Liebe, Wahrheit und HinGabe, dann werden uns alle Gaben des Lebens zu teil.

Alles Leben ist ein Kreis und um zur Wahrheit zu gelangen, müssen wir unser Leben aus der Kraft der heiligen Kreise gestalten und eine Stimmigkeit bewirken, in der die heilige Wahrheit Früchte tragen kann. Die heilige Wahrheit unserer Seele ist der Weg ins wahre Leben.

Die AbSicht unseres Selbst bestimmt,

wie stark sich die heilige Kraft der AllMutter in unserem Leben offenbart. Im BeWusstSein der allmütterlichen Liebe können wir ihre Kraft schöpferisch leben. Die heilige Liebe ist die VerBindung zur AllMutter und zu allen Wesen.

Wir sind einbezogen in den Tanz des Lebens, den wir gewählt haben. Es gibt verschiedene Wege das Leben, den Tanz des Lebens zu feiern. Jedes Leben ist einzigartig und jedes Leben ist heilig. In iedem Menschen und in iedem Wesen ist LebensKraft.

die wie die Saat im guten Erbe die Möglichkeiten des Künftigen bewahrt.

Unsere Leben sind uns gegeben,

um die allmütterliche Kraft durch heilige Liebe zu nähren und zu vermehren. Wir wurden geboren und empfingen die Möglichkeit menschlich zu werden. Wir haben die Wahl unsere EinzigArtigkeit bewusst zu leben. Wir haben die GeLegenheit wahrhaftige Güte zu leben und das Wesen der AllMutter in jedem AugenBlick zu offenbaren.

Der einzig wahre LebensSinn ist,

die Heiligkeit aller Wesen zu achten, zu ehren und zu feiern. Im MutterLeib verbindet sich die Seele als allmütterliche Kraft mit dem guten Erbe des MutterStoffes zu einzigartigem Leben.

Der selbstverständliche Schutz der Heiligkeit allen Lebens wurzelt im VerBundenSein aller Wesen und ist höchste ZweckMäßigkeit und heiliger Sinn zugleich.

Allen Wesen gebührt Achtung und WertSchätzung.

Seit AnBeginn aller Zeiten sorgten Frauen als GroßMütter, Mütter, Schwestern und Töchter für das liebevolle gemeinschaftliche ZusammenLeben und den Schutz des Lebens.

Der erste GrundSatz des Lebens ist es, dass alle Kraft von Frauen stammt.

Der zweite GrundSatz verlangt, immer die Kinder zu schützen. Frauen schützen ganz natürlich die Kinder und die Heiligkeit des Lebens mit all ihrer Kraft.

Töchter und Söhne lernen dies von ihren Müttern. Wann immer Leben bedroht oder verletzt wird, ist es unsere heilige VerAntWortung schützend einzugreifen.

Es gibt in uns eine heilige Verletzlichkeit,

die unsere WehrHaftigkeit und damit unseren Schutz bewirkt.

Was wir lieben, müssen wir mit Leib und Seele behüten, beschützen und bewahren.

Wirklich und wahrhaftig zu leben behütet die Heiligkeit allen Seins. Sich dem Fließen der LebensKraft anzuvertrauen bringt in Sicherheit. Im Innersten sind wir der Gabe des Lebens verpflichtet.

entstanden aus Lust. Blut und Schmerz der Großen Mutter.

Der heilige Ort der HinGabe und des Schmerzes, den wir Leben nennen, spiegelt die Kräfte des Alls im Kleinen. In Kleinheit ist Kraft.

Das Leben endet nie, wir sind in einer unaufhörlichen Strömung des LebensFlusses.

Die heilige Kraft in uns nimmt verschiedene Formen an, manchmal besitzen wir einen Leib und manchmal nicht.

Doch die LebensKraft ist unendlich:

sie bewegt sich durch verschiedene Formen und GeStalten

um ihr innewohnendes BeWusstSein des Ganzen zu weiten und zu vertiefen.

Dadurch entsteht Weisheit und BeWegung.

Ohne diese unaufhörliche BeWegung gäbe es kein Leben.

LebensKraft vermag alles zu bewirken, wenn sie fließen kann.

Leben ist immerwährende BeWegung, VerÄnderung und Wandlung,

zu der in jedem AugenBlick unauflösbar Geburt und Sterben,

Tod und WiederGeburt gehören.

Alles Leben folgt dem ewigen Fließen und kann niemals besessen werden.

Die Seele belebt jede LebensKammer (lat.: Zelle) mit allmütterlicher Kraft.

Um im EinKlang mit dem LebensFluss zu sein bedarf es wahrhaftiger HinGabe.

Alles was wächst braucht Ruhe und Zeit.

LebensKraft ist vollkommene Schwingung,

die durch MitTeilen nach VerMehrung strebt.

Sie ist die VorAusSetzung für HeilKraft.

Leben ist beständiges Streben nach Ganzheit, nach VollKommenheit.

Die LebensFlamme wurde uns gegeben, um miteinander in Liebe zu leben

und mit dem Feuer unserer Liebe BeWusstSein zur Erde bringen.

Nur Wahrhaftigkeit und Liebe führen ins wirkliche Leben.

Der Weg wahrhaftigen Lebens ist der KraftPfad des Herzens.

Es kommt eine Zeit, wenn wir beginnen die Muster im Leben,

das Fließen der Kraft zu verstehen.

TatKraft ist nur insofern von BeDeutung, als sie unserer BeWusstWerdung und der VerWirklichung unserer LebensBeStimmung zum Wohle allen Seins dient. TatKraft selbst ist nur ein Weg, der uns zur höheren EinSicht des AllVerBundenSeins und des EinKlanges im AllEinsSein führt.

Es gibt LebensZeiten der WiederGeburt in diese stoffliche Welt der drei AusDehnungen und wenn wir gelernt haben, was stoffliche BeDingtheit und BeZogenheit widerspiegeln, dann öffnet sich die vierte AusDehnung, der zweite Ring der Kraft, im Sinne von WiederGeburtsMustern, dem doppelten Träumen. (Doch auch in der stofflichen Welt gibt es einen zweiten Ring der Kraft.)

Alles Leben kommt aus dem Gelben, dass Nahrung für das Werdende ist. Gelb ist die Mitte des Sichtbaren, ist die Schwingung, die AusGeWogenheit, VerBundenSein und EinKlang bewirken kann.

Wahrhaft bewusst zu leben bedeutet die eigene HerKunft, die eigene EntWicklung, das eigene Wesen, die eigene Ganzheit, die eigene WahrNehmung und das eigene Fühlen, das eigene Wissen und die eigene SehnSucht im Netz des Lebens wieder zu finden.

Die allmütterliche Kraft belebt jedes Wesen und ihr GeHeimnis wirkt im kleinsten Teilchen.

Ein Leben nach dem Tode gibt es nicht, denn es gibt nur Leben. Jede Wandlung folgt den heiligen Regeln der Schöpfung. Im Leben ist Sterben und im Sterben ist Leben. Das Leben gebiert das Sterben und der Tod das Leben. Das Leben trägt ganz selbstverständlich den Tod in sich. Leben ist immer dem Tode geweiht.

Das GeHeimnis des Lebens vermag nur durch Liebe und heilige Wahrheit berührt zu werden.

AnRufung der AllMutter

Ewige Mutter von allem das ist, von allem das war und von allem, das jemals sein wird.

Große Mutter allen Seins.

Du bist die fruchtbare Leere.

Aus der unendlichen Dunkelheit deines Schoßes hast du alles geboren:

das ganze All, die Sterne,

UrGroßMutter MilchSchlange, GroßMutter Sonne, Mutter Erde und ihre Schwestern, Mutter Mond und die gesamte Schöpfung.

Uralte heilende ewige Mutter:

in deine Kraft geben wir unser VerTrauen in deine Hände legen wir unsere Leben, deinem Ruf folgen wir mit unserem ganzen Sein.

Geliebte Mutter allen Seins:

belebe unsere Herzen mit deinem heiligen Willen und gestalte durch uns noch einmal die heilende GemeinSchaft all deiner Kinder.

Befähige uns die Heiligkeit des Lebens in jedem AugenBlick mit all unserer Kraft zu schützen.

Nähre unsere Seele und unseren Leib jede Nacht und jeden Tag und veranlasse uns, alles miteinander vom Herzen zu teilen.

Lehre uns, uns dem LebensFluss anzuvertrauen und aus der Kraft der VerÄnderung zu heilen.

Hilf uns, unsere heilige Wahrheit vollmächtig zu leben und zur rechten Zeit am rechten Ort zu sein.

Allmächtige Mutter
Du bist die Quelle aller Weisheit
und die heilige Ordnung allen Seins,
die allmächtige Kraft der Schöpfung
und die heilenden Klänge, die Alles zusammenhalten.

Dies bekräftigen wir mit unserer Wahrheit und unserer Liebe und unserem gesamten Sein.